

Inhaltsverzeichnis

1	Symbolerklärung und Sicherheitshinweise	2
1.1	Symbolerklärung	2
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2	Angaben zum Produkt	3
2.1	Declaration of Conformity	13
2.2	Begriffserklärung	3
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.4	Produktübersicht	3
3	Installation	4
3.1	Hinweise zur Installation	4
3.2	Mindestabstände	4
3.3	Anschluss	4
4	Bedienung	4
4.1	Sicherheitshinweise zur Bedienung	4
5	Betrieb	5
5.1	Regler einschalten	5
5.2	Tag und Uhrzeit einstellen	5
5.3	Betriebsart Heizbetrieb	5
5.4	Betriebsart Absenkbetrieb	5
5.5	Betriebsart Zeitprogramm	5
5.6	Betriebsart Frostschutz	6
5.7	Betriebsart Timer-2h	7
5.8	Tastensperre	7
5.9	Offenes-Fenster-Erkennung	7
5.10	ASC-Funktion	7
5.11	Gerät zurücksetzen	7
6	Reinigung und Wartung	7
7	Umweltschutz und Entsorgung	8
8	Störungen beheben	8
9	Anhang	9
9.1	Bedienelemente und Anzeigen am Regler	9
9.2	Mindestabstände	10
9.3	Technische Daten	11
9.4	Heizstabzuordnung zum Heizkörper	11
9.5	Produktdaten zum Energieverbrauch	11

1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

1.1 Symbolerklärung

Warnhinweise

In Warnhinweisen kennzeichnen Signalwörter die Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

Folgende Signalwörter sind definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:



GEFAHR bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.



WARNING bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.



VORSICHT bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.

HINWEIS:

HINWEIS bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

Wichtige Informationen



Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem gezeigten Info-Symbol gekennzeichnet.

Weitere Symbole

Symbol	Bedeutung
▶	Handlungsschritt
→	Querverweis auf eine andere Stelle im Dokument
•	Aufzählung/Listeneintrag
–	Aufzählung/Listeneintrag (2. Ebene)

Tab. 1

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ Allgemeine Sicherheitshinweise

Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zu schweren Personenschäden – auch mit Todesfolge – sowie Sach- und Umweltschäden führen.

- ▶ Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Instandhaltung nur durch einen zugelassenen Heizungsfachbetrieb ausführen lassen.
- ▶ Anleitung sorgfältig durchlesen.
- ▶ Nur die für die Nutzergruppe (Benutzer, Fachleute) beschriebenen Arbeiten ausführen. Andere Tätigkeiten können zu Fehlfunktionen, Sach- und Personenschäden führen.
- ▶ Reinigung und Wartung mindestens einmal jährlich durchführen. Dabei die Gesamtanlage auf ihre einwandfreie Funktion prüfen.
- ▶ Aufgefundene Mängel umgehend beheben.

⚠ Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Zur Vermeidung von Gefährdungen durch elektrische Geräte gelten entsprechend EN 60335-1 folgende Vorgaben:

„Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.“

„Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.“

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Strom

- ▶ Arbeiten an Elektroinstallationen entsprechend den geltenden Bestimmungen durchführen.
- ▶ Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Instandhaltung nur durch einen zugelassenen Fachbetrieb ausführen lassen.
- ▶ Gerät nicht öffnen!
- ▶ Gerät nicht betreiben oder verwenden, wenn der Regler oder die Anschlüsse beschädigt sind!

2 Angaben zum Produkt

Die vorliegende Anleitung enthält wichtige Informationen für den Anlagenbetreiber zur sicheren Bedienung des Heizkörpers.

- ▶ Bedienungsanleitung des Reglers beachten.

2.1 Konformitätserklärung

CE Dieses Produkt entspricht in Konstruktion und Betriebsverhalten den europäischen Richtlinien sowie den ergänzenden nationalen Anforderungen. Die Konformität wurde mit der CE-Kennzeichnung nachgewiesen.

Sie können die Konformitätserklärung des Produkts anfordern. Wenden Sie sich dazu an die Adresse auf der Rückseite dieser Anleitung.

2.2 Begriffserklärung

Der elektrische Badheizkörper Heat Radiator 4500 wird im weiteren Verlauf dieses Dokuments als Heizkörper oder Gerät bezeichnet.

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Heizkörper ist für die Verwendung in Wohnräumen konzipiert.

- ▶ Anschlussbedingungen entsprechend den technischen Daten und länderspezifische Normen und Vorschriften einhalten.
- ▶ Gerät nicht in Heizsysteme einbinden.

Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Daraus resultierende Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen.

2.4 Produktübersicht

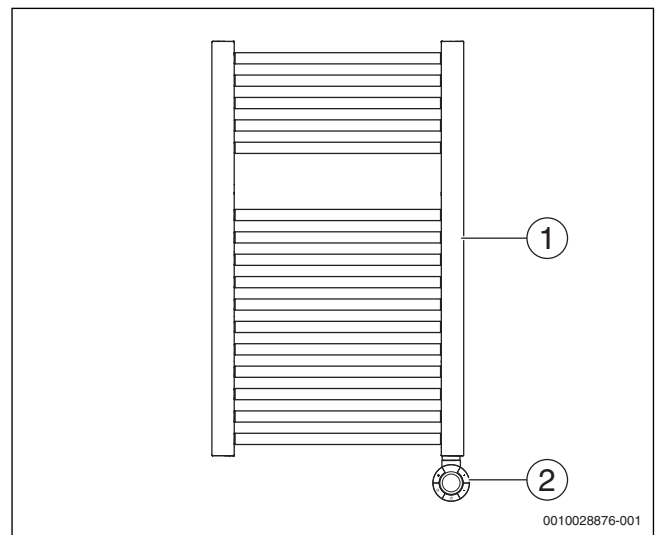


Bild 1 Produktübersicht

- [1] Elektrischer Heizkörper
- [2] Regler mit Heizpatrone und Anschlusskabel

3 Installation

3.1 Hinweise zur Installation

Dieses Gerät wurde für die Installation in Wohnräumen entwickelt.

- ▶ Beiliegende Installationsanleitung beachten.
- ▶ Gerät vom Fachbetrieb installieren lassen.
- ▶ Bei der Installation landesspezifische Normen und Vorschriften beachten.
- ▶ Sicherstellen, dass das Gerät nicht an einem Ort installiert ist, an dem Zugluft entsteht. Zugluft kann den Regler beeinträchtigen.
- ▶ Gerät so installieren, dass kein Wärmestau entsteht.
- ▶ Keine Gegenstände (z. B. Regale, Schränke) über dem Heizkörper installieren.
- ▶ Kinder unter 3 Jahren von dem Gerät fernhalten, es sei denn, sie stehen unter ständiger Beaufsichtigung.
- ▶ Sicherstellen, dass die unterste Heizschiene mindestens 600 mm über dem Boden liegt, um Verletzungen bei sehr kleinen Kindern zu vermeiden.
- ▶ Elektrischen Anschluss nur durch Stecker und Steckdose herstellen.

3.2 Mindestabstände

- ▶ Schutzbereiche und Mindestabstände nach IEC 60364-7-701 und den länderspezifischen Vorschriften einhalten (→ Kapitel 9.2, Seite 10).

3.3 Anschluss

- ▶ Gerät über eine Steckdose mit Schutzkontakt anschließen.



Der elektrische Anschluss (Steckdose) muss die Spannungswerte der technischen Daten (→ Kapitel 9.3, Seite 11) aufweisen und mit einem Fehlerstromschutzschalter ≤ 30 mA ausgerüstet sein.

- ▶ Keine Mehrfachsteckdose oder Verlängerung verwenden.
- ▶ Keine gesteuerten Abschaltvorrichtungen (z. B. Zeitschaltuhren) verwenden.

4 Bedienung

4.1 Sicherheitshinweise zur Bedienung

⚠ Überhitzungsgefahr

- ▶ Heizkörper nicht besteigen und nicht dauerhaft und komplett abdecken.
- ▶ Für eine ungehinderte Wärmeabgabe des Heizkörpers sorgen.

⚠ Verletzungsgefahr durch heiße Oberflächen!

Bei Hautkontakt mit heißen Oberflächen kann es zu Verletzungen kommen.

- ▶ Heiße Oberflächen nicht berühren.
- ▶ Sicherstellen, dass sich keine Kinder unbeaufsichtigt in der Nähe des heißen Geräts aufhalten.

⚠ Sachschaden durch abgedeckte Oberflächen!

Eine direkte Bedeckung der Oberflächen des Heizkörpers verhindert die Wärmeabgabe in den Raum.

Stoffe (z. B. Handtücher, Kleidung) können verblasen, abfärben oder die Heizkörperfarbe annehmen.

- ▶ Stoffe mit geeigneten Haken oder Haltesystemen vor dem Heizkörper aufhängen.

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Das Berühren eines defekten Produkts oder Anschlusskabels kann zum Stromschlag führen.

- ▶ Produkt nicht öffnen.
- ▶ Jegliche Eingriffe vermeiden.
- ▶ Produkt nicht mehr verwenden und vom Stromnetz trennen.
- ▶ Produkt vom Fachbetrieb reparieren lassen.

-oder-

- ▶ Produkt fachgerecht entsorgen.

5 Betrieb

Die Bedienelemente des Reglers sind in Kapitel 9.1, Seite 9 dargestellt.



Der Regler hat keinen Funktionsspeicher. Wenn der Regler länger als 2 Stunden vom Stromnetz getrennt wird (Stecker gezogen), gehen alle Programmierungen verloren (→ Kapitel 5.11, Seite 7).

5.1 Regler einschalten

Taste Ein/Standby (Aus)

Mit dieser Taste wird das Gerät eingeschaltet oder die Standby-Funktion aktiviert.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, zeigt das Display die aktuelle Temperatur und die eingestellte Betriebsart an (→ Bild 2).



Bild 2 Beispiel in der Betriebsart Heizbetrieb

In der Standby-Funktion werden die aktuelle Uhrzeit, der Wochentag und das Symbol angezeigt. Das Gerät heizt nicht.



Bild 3 Beispiel in der Standby-Funktion



Zur Bestätigung der Funktionen piepst das Gerät. Wenn die Standby-Funktion aktiviert wird, piepst es zweimal kurz. Wenn die Standby-Funktion deaktiviert wird, piepst es einmal lang.

5.2 Tag und Uhrzeit einstellen

- ▶ Taste drücken, um die Standby-Funktion zu aktivieren.
- ▶ Taste gedrückt halten, bis im oberen Teil des Displays die Meldung $E d$ erscheint.
- ▶ Taste drücken.
Der blinkende Pfeil zeigt den Tag an.
- ▶ Mit den Tasten $+$ und $-$ den aktuellen Tag einstellen und mit der Taste bestätigen.
- ▶ Mit den Tasten $+$ und $-$ die aktuelle Uhrzeit (Stunden) einstellen und mit der Taste bestätigen.
- ▶ Mit den Tasten $+$ und $-$ die aktuelle Uhrzeit (Minuten) einstellen und mit der Taste bestätigen.
Am Ende der Konfiguration kehrt das Gerät in die Standby-Funktion zurück.
- ▶ Gewünschte Funktion oder Betriebsart auswählen und einschalten.

5.3 Betriebsart Heizbetrieb

Der Regler hält den Heizkörper (Raum) auf der eingestellten Temperatur. Die gewünschte Temperatur kann von 7 °C bis 32 °C eingestellt werden. Die Temperatur muss mindestens 0,5 °C höher sein als die Temperatur, die im Absenkbetrieb eingestellt ist.

- ▶ Taste drücken, um die Standby-Funktion auszuschalten.
- ▶ Taste drücken, bis das Symbol erscheint.
- ▶ Mit den Tasten $+$ und $-$ die gewünschte Temperatur einstellen.

5.4 Betriebsart Absenkbetrieb

Die Temperatur in der Betriebsart Absenkbetrieb muss immer niedriger als die Temperatur in der Betriebsart Heizbetrieb eingestellt werden.

Die Grundeinstellung der Temperatur für den Absenkbetrieb beträgt 17 °C.



Wir empfehlen, diese Betriebsart während der Nacht einzustellen oder wenn der Raum für mehr als 2 Stunden nicht benutzt wird.

- ▶ Taste drücken, um die Standby-Funktion auszuschalten.
- ▶ Taste drücken, bis das Symbol erscheint.
- ▶ Mit den Tasten $+$ und $-$ die gewünschte Temperatur einstellen
- ▶ Warten, bis die angezeigte Temperatur aufhört zu blinken.

5.5 Betriebsart Zeitprogramm

Für das Zeitprogramm gelten die Temperaturen, die unter 5.3 und 5.4 eingestellt wurden.

Programm auswählen



Es kann eins von drei vordefinierten Programmen (P1, P2, P3) oder ein individuelles Programm (P4) ausgewählt werden. Das eingestellte Programm wiederholt sich wöchentlich.

- ▶ Taste drücken, um die Standby-Funktion auszuschalten.
- ▶ Taste drücken, bis das Symbol erscheint.
Im oberen Bereich des Displays wird das verwendete Programm angezeigt (P1 bis P4).
- ▶ Gewünschtes Programm durch Drücken der Taste auswählen.
- ▶ Taste drücken.


5.7 Betriebsart Timer-2h

Das Gerät arbeitet für 2 Stunden mit maximaler Leistung. Danach kehrt es in die vorherige Betriebsart zurück. Die maximal mögliche Temperatur ist auf 32 °C begrenzt.

Die Betriebsart kann z. B. dazu genutzt werden, um die Erwärmung des Raums oder die Handtuchtrocknung zu beschleunigen.

- ▶ Taste  drücken, um die Standby-Funktion auszuschalten.
- ▶ Taste  drücken, bis das Symbol **2h** erscheint.
Die Betriebsart Timer-2h ist aktiviert.

Um die Betriebsart abzubrechen:

- ▶ Taste  erneut drücken.

5.8 Tastensperre

Um versehentliche Änderungen der Einstellungen zu vermeiden, ist es möglich, die Tasten des Geräts zu sperren.

Um alle Funktionen zu sperren:










- ▶ Taste  3 Sekunden gedrückt halten.
Das Tastensperren-Symbol  erscheint auf dem Display.


Um die Funktionen zu entsperren:

- ▶ Bei gesperrtem Gerät, Taste  3 Sekunden gedrückt halten.
Das Tastensperren-Symbol  verschwindet.

5.9 Offenes-Fenster-Erkennung

Diese Funktion erkennt eine plötzliche Temperaturabnahme, wenn z. B. ein Fenster im Raum geöffnet ist. In diesem Fall schaltet sich das Gerät für maximal 30 Minuten aus. Nach 30 Minuten oder bei einer Temperaturerhöhung um mindestens 1,5 °C im Raum kehrt das Gerät in die vorherige Betriebsart zurück.

- ▶ Taste  drücken, um die Standby-Funktion zu aktivieren.
- ▶ Taste  gedrückt halten, bis im oberen Teil des Displays die Meldung **⏰** erscheint.
- ▶ Taste  drücken, bis **Fun** auf dem Display erscheint.
- ▶ Taste  drücken, bis das Symbol  im oberen Bereich des Displays blinkt.
- ▶ Um die Funktion zu aktivieren, die Taste  drücken.
- ▶ Um die Funktion zu deaktivieren, die Taste  drücken.
Wenn die Funktion „Offenes-Fenster-Erkennung“ aktiviert ist, wird das Symbol  in der Mitte des Displays angezeigt.
Wenn die Funktion „Offenes-Fenster-Erkennung“ nicht aktiviert ist, wird das Symbol **OFF** in der Mitte des Displays angezeigt.
- ▶ Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Wenn das Gerät erkennt, dass ein Fenster geöffnet ist, blinkt das Symbol . Das Symbol blinkt so lange, bis die Funktion Offenes-Fenster-Erkennung endet oder abgeschaltet wird.











In folgenden Fällen kann das Gerät ein offenes Fenster nicht erkennen:

- ▶ Das Gerät ist in einem isolierten Bereich des Raums entfernt von Zugluft platziert.
- ▶ Das Gerät ist in der Nähe einer Heizquelle platziert.
- ▶ Die Temperaturschwankung im Raum ist zu gering.

5.10 ASC-Funktion

Mit dieser Funktion werden die Betriebszeiten des Geräts optimiert, um den Verbrauch zu reduzieren.

Das Gerät zeichnet die erforderliche Zeit auf, um den Raum auf die eingestellte Temperatur zu bringen und passt seinen Betrieb automatisch an. So kann die Temperatur in kürzerer Zeit erreicht werden.

- ▶ Taste  drücken, um die Standby-Funktion zu aktivieren.
- ▶ Taste  gedrückt halten, bis im oberen Teil des Displays die Meldung **⏰** erscheint.
- ▶ Taste  drücken, bis die Meldung **Fun** auf dem Display erscheint.
- ▶ Taste  drücken, bis das Symbol **ASC** im oberen Teil des Displays blinkt.
- ▶ Um die Funktion zu aktivieren, die Taste  drücken.
- ▶ Um die Funktion zu deaktivieren, die Taste  drücken.
Wenn die ASC-Funktion aktiviert ist, wird das Symbol  in der Mitte des Displays angezeigt.
Wenn die ASC-Funktion nicht aktiviert ist, wird das Symbol **OFF** in der Mitte des Displays angezeigt.
- ▶ Einstellung mit der Taste  bestätigen.
Das Gerät kehrt automatisch zur Standby-Funktion zurück.
- ▶ Gewünschte Funktion oder Betriebsart auswählen und einschalten.

5.11 Gerät zurücksetzen

Um das Gerät zurückzusetzen:

- ▶ Gerät für mindestens 2 Stunden vom Netz trennen.

6 Reinigung und Wartung

Zur Reinigung der Außenoberfläche des Heizkörpers können herkömmliche Reinigungsmittel verwendet werden, die für die Reinigung lackierter Flächen bestimmt sind.

Jeglicher Eingriff in die Konstruktion des Produkts ist unzulässig.

- ▶ Keine scheuernden oder ätzenden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Gerät vor der Reinigung von der Stromzufuhr trennen und vor dem erneuten Anschluss trocknen lassen.
- ▶ Anschlusskabel nicht auf den erhitzten Heizkörper legen.
- ▶ Regler, Verschraubungen und elektrischer Heizpatrone nicht demonstrieren.
- ▶ Darauf achten, dass kein Wasser in die elektrischen Bauteile eindringt.
- ▶ Gerät mindestens zweimal im Jahr abstauben, um die optimale Leistung zu gewährleisten.

7 Umweltschutz und Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe. Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können. Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden darf, sondern zur Behandlung, Sammlung, Wiederverwertung und Entsorgung in die Abfallsammelstellen gebracht werden muss.

Das Symbol gilt für Länder mit Elektronikschrottvorschriften, z. B. „Europäische Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte“. Diese Vorschriften legen die Rahmenbedingungen fest, die für die Rückgabe und das Recycling von Elektronik-Altgeräten in den einzelnen Ländern gelten.

Da elektronische Geräte Gefahrstoffe enthalten können, müssen sie verantwortungsbewusst recycelt werden, um mögliche Umweltschäden und Gefahren für die menschliche Gesundheit zu minimieren. Darüber hinaus trägt das Recycling von Elektronikschrott zur Schonung der natürlichen Ressourcen bei.

Für weitere Informationen zur umweltverträglichen Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden vor Ort, an Ihr Abfallentsorgungsunternehmen oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.weee.bosch-thermotechnology.com/

8 Störungen beheben

Störung	Ursachen	Abhilfe
Das Gerät heizt permanent.	Das Gerät ist ständigem Luftzug ausgesetzt.	▶ Fenster und Türen schließen.
	Die gewählte Geräteleistung passt nicht zur Größe des Raums. Der Heizstab ist zu klein dimensioniert.	▶ Prüfen, ob die gewählte Leistung für die Größe des Raums geeignet ist (50 W/ m ³).
Die Oberfläche des Heizkörpers ist sehr heiß.	Die gewählte Geräteleistung passt nicht zur Größe des Raums.	▶ Prüfen, ob die gewählte Leistung für die Größe des Raums geeignet ist (50 W/ m ³).

Tab. 5 Störungen, mögliche Ursachen und Abhilfe

9 Anhang

9.1 Bedienelemente und Anzeigen am Regler

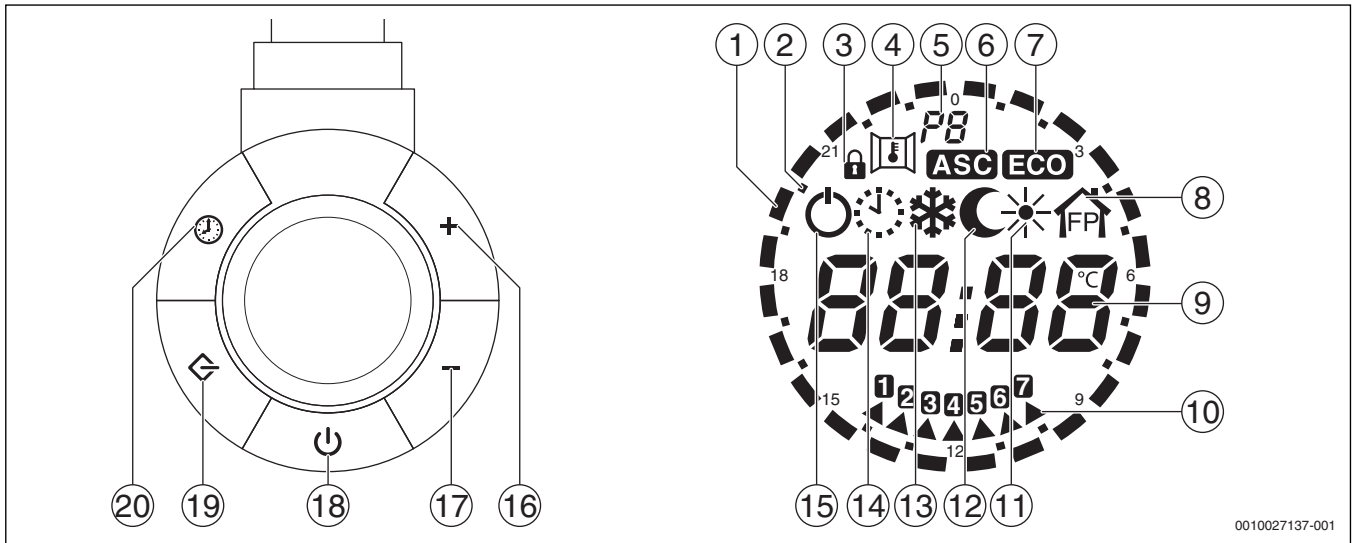







Bild 5 Bedienelemente und Anzeigen am Regler

Position	Anzeige	Erklärung
1	 	Schwarzer Balken Heizbetrieb Kein Balken Absenkbetrieb
2		Uhrzeit für Heizbetrieb, Absenkbetrieb
3		Tastensperre Sperren der Tasten, um versehentliche Änderungen der Einstellungen zu vermeiden.
4		Offenes-Fenster-Erkennung Diese Funktion erkennt aufgrund einer plötzlichen Temperaturabnahme, dass ein Fenster im Raum geöffnet wurde.
5		Programme Das aktuell eingestellte Zeitprogramm wird angezeigt.
6		ASC-Funktion Mit dieser Funktion werden die Betriebszeiten optimiert und der Verbrauch gesenkt.
7		ECO-Funktion Ohne Funktion.
8		Fil-Pilote Ohne Funktion.
9		Uhrzeit/Temperatur Hier wird je nach Betriebsart die aktuelle Uhrzeit beziehungsweise die aktuelle Temperatur angezeigt.
10		Wochentag Der Pfeil zeigt den aktuellen Wochentag an.

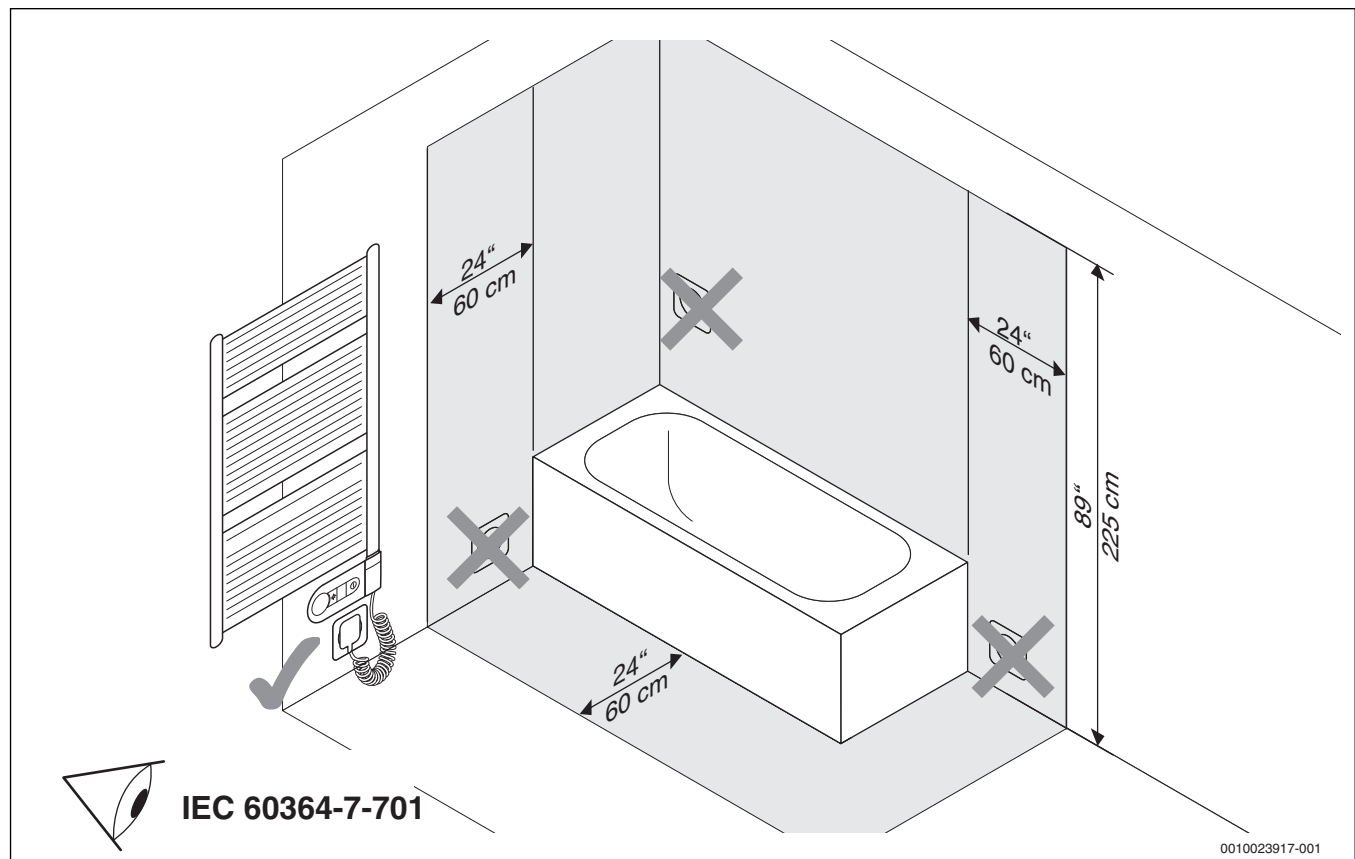
Position	Anzeige	Erklärung
11		Heizbetrieb In dieser Betriebsart wird die gewünschte Raumtemperatur eingestellt.
12		Absenkbetrieb In dieser Betriebsart wird die Temperatur auf dem Wert der eingestellten Absenkttemperatur gehalten.
13		Frostschutz In dieser Betriebsart ist die Temperatur auf 7 °C festgelegt.
14		Zeitprogramm In dieser Betriebsart kann der Benutzer verschiedene Zeitintervalle für die Betriebsarten Heizbetrieb und Absenkbetrieb einstellen.
15		Standby In der Standby-Funktion heizt das Gerät nicht.
-	2h	Timer-2h In dieser Betriebsart wird das Gerät mit maximaler Leistung für 2 Stunden aktiviert. Die maximal mögliche Temperatur ist auf 32 °C begrenzt.
-	tEd	ted Uhrzeit und Datum
-	Fun	Fun Funktionen
-	Prog	Programm Programme für das Zeitprogramm

Tab. 6 Anzeigen

Position	Taste	Erklärung
16		Plus Mit dieser Taste wird ein Wert (z. B. die Temperatur) erhöht.
17		Minus Mit dieser Taste wird ein Wert (z. B. die Temperatur) verringert.
18		Ein/Standby Mit dieser Taste wird das Gerät eingeschaltet oder die Standby-Funktion aktiviert.
19		Betriebsart/Programm Mit dieser Taste wird die Betriebsart ausgewählt.
20		Zeit Auswahl und Einstellung der Zeitprogramme.

Tab. 7 Bedienelemente

9.2 Mindestabstände



9.3 Technische Daten

	Einheit	Heat Radiator 4500
Betriebsspannung	kV	230 VAC ± 10 % 50 Hz
Nennleistung des Heizstabs (→Bild 1, Position [1], Seite 3) (→ Tabelle 9, Seite 11)	W	500, 600, 750, 900, 1000
Maximale Schaltleistung des Reglers	W	1500
Schutzart/-klasse	IP	44/II
Anschlusskabel	-	Spiralkabel 0,5 m (ausgezogen 2,0 m), Steckerausführung: UNISCHUKO
Temperatureinstellbereich	°C	7 ... 32
Zeitraum des Trockenmodus	h	2
Anschlussgewinde (ISO 228)	"	G 1/2
Max. Betriebsdruck	bar/MPa	10/1,0
Montageposition	-	Senkrecht mit Regler unten

Tab. 8 Technische Daten des Heizstabs

9.4 Heizstabzuordnung zum Heizkörper

H x B [mm]	=	P [W]
1110 × 500	=	500
1110 × 600	=	600
1420 × 500	=	750
1420 × 600	=	900
1700 × 500	=	900
1700 × 600	=	1000

Tab. 9 Heizstabzuordnung zum Heizkörper

9.5 Produktdaten zum Energieverbrauch

Die folgenden Produktdaten entsprechen den Anforderungen der EU-Verordnungen Nr. 813/2013 zur Ergänzung der Richtlinie 2010/30/EU.

Produktdaten	Symbol	Einheit	Heat Radiator 4500
Heizleistung			
Nennwärmeleistung	P _{nenn}	kW	0,5/0,6/0,9/1,0
Minimale Heizleistung (indikativ)	P _{min}	kW	0,45/0,54/0,875/0,9
Maximale Dauerleistung	P _{max, c}	kW	0,525/0,630/0,93/1,05
Hilfsstromverbrauch			
Bei Nennwärmeleistung	e _{l,max}	kW	0,00095
Bei minimaler Heizleistung	e _{l,min}	kW	0,00095
Im Standby-Modus	e _{l, sb}	kW	0,00042
Art der Wärmeabgabe/Raumtemperaturregelung			
Elektronische Raumtemperaturregelung mit Wochen-Timer	-	-	Ja
Andere Steuerungsoptionen			
Raumtemperaturregelung mit Präsenzerkennung	-	-	Nein
Raumtemperaturregelung mit Funktion Offenes-Fenster-Erkennung	-	-	Ja
Raumtemperaturregelung mit Fernbedienungsoption	-	-	Nein
Raumtemperaturregelung mit adaptiver Regelung des Heizbeginns	-	-	Nein
Raumtemperaturregelung mit Betriebszeitbegrenzung	-	-	Nein
Raumtemperaturregelung mit Schwarzkugelsensor	-	-	Nein

Tab. 10 Produktdaten zum Energieverbrauch